

CHICO CIHAN

NISV-BEDARF

ANWENDUNG	Gesetzliche Grundlage	Erforderliche Fachkunde	Module (BÄK-Empfehlung)
Haarentfernung, Skin-Rejuvenation, nicht-ablative Laser/IPL	§ 5 Abs. 1 NiSV (alle Berufsgruppen)	Grundlagen der Haut (GdH), Fachkunde „Optische Strahlung“ (OS) A	GdH (16 UE) + OS A (36 UE)
Tattoo- & PMU-Entfernung	§ 5 Abs. 2 NiSV (Arztvorbehalt)	Fachkunde „Optische Strahlung A+B“	GdH (16) + OS A (36) + OS B (40 UE)
Gefäß- & Pigmentbehandlungen	§ 5 Abs. 2 NiSV (Arztvorbehalt)	Fachkunde „Optische Strahlung A+ B“	GdH (16) + OS A (36) + OS B (40 UE)
Ablative Laser (z. B. CO ₂ , Er:YAG-Laser)	§ 5 Abs. 2 NiSV (Arztvorbehalt)	Fachkunde „Optische Strahlung A+B“	GdH (16) + OS A (36) + OS B (40 UE)

KOSTEN & ABLAUF

Modul	GDH	OS A	OS B	CME
E-Learning				92 Punkte
Virtuell (online)	1 Tag online 9:00 -14:15 Uhr	1 Tag 09:00 -14:15 Uhr	1 Tag 17:00-21:30 Uhr	
Praxis (Berlin)		1 Tag 09:00 - 14:15/ 15:00-21:00		



Gesamtpreis MwSt-befreit. Prüfung inklusive. Es fallen keine weiteren Gebühren an.

DEKRA NISV Schulungspartner
AZAV zertifiziert

OFFICE@CHICOCIHAN.COM
www.CHICOCIHAN.com

CHICO CIHAN

Verordnung zum Schutz vor schädlichen Wirkungen nichtionisierender Strahlung bei der Anwendung am Menschen* (NiSV)

§ 5 Fachkunde zur Anwendung von Lasereinrichtungen und intensiven Lichtquellen

(1) Die erforderliche Fachkunde zur Anwendung von Lasereinrichtungen und intensiven Lichtquellen wird durch erfolgreiche Teilnahme an einer Schulung gemäß Anlage 3 Teil A in Verbindung mit Anlage 3 Teil B und Teil C oder von approbierten Ärztinnen und Ärzten durch entsprechende ärztliche Weiterbildung oder Fortbildung erworben.

(2) Ablative Laseranwendungen oder Anwendungen, bei denen die Integrität der Epidermis als Schutzbarriere verletzt wird, die Behandlung von Gefäßveränderungen und von pigmentierten Hautveränderungen, die Entfernung von Tätowierungen oder Permanent-Make-up sowie Anwendungen mit optischer Strahlung, deren Auswirkungen nicht auf die Haut und ihre Anhangsgebilde beschränkt sind, wie die Fettgewebereduktion, dürfen nur von approbierten Ärztinnen und Ärzten mit entsprechender ärztlicher Weiterbildung oder Fortbildung durchgeführt werden.

CHICO CIHAN

Lerninhalte GdH (§ 5 Abs. 1)

- Abgrenzung: nicht-medizinische Eingriffe vs. medizinische Anwendungen (Geltungsbereich NiSV)
- Haut und Chromophoren: Art, Verteilung, Eigenschaften der Hauptchromophoren im Hautorgan – nach Schichtaufbau, Adnexstrukturen, Hauttyp (Fitzpatrick), anatomischer Region, Haarzyklus und Lebensalter
- Dermatologische Kontraindikationen: Pathophysiologie relevanter Erkrankungen wie Hauttumoren, Epizoonosen, Mykosen, Virosen, bakterielle Infektionen, systemische Erkrankungen mit Hautbeteiligung (z. B. Photodermatosen, Psoriasis), Überempfindlichkeiten, Allergien, Autoimmundermatosen und kutane Lymphome
- Pigmentbildung & Differentialdiagnose: Abgrenzung pigmentierter Hautveränderungen (Lentigo, aktinische vs. seborrhoische Keratosen, melanozytäre Nävi), Hyper-/Hypopigmentierungen, Gefäßneoplasien vs. Malformationen sowie maligne pigmentierte vs. nicht-pigmentierte Neoplasien
- Hygiene: Reinigung von Anlagen, Desinfektion von Handstücken mit Patientenkontakt
- Grundkenntnisse Strahlungsquellen: Einsatz nicht-ionisierender Strahlung zu kosmetischen und sonstigen nichtmedizinischen Zwecken
- Grundlagen Strahlenwirkung: Einordnung ins elektromagnetische Spektrum, thermische Eigenschaften der Haut (Wärmeleitung, -kapazität, Schädigungsschwellen), Prinzip der selektiven Photothermolyse und thermokinetischen Selektivität
- Rechtliches & Dokumentation: Besondere Aspekte von Aufklärung, Einwilligung, Dokumentation; Indikation zur dermatologischen Abklärung inkl. Biopsie
- Lernerfolgskontrolle: schriftlich

CHICO CIHAN

Lerninhalte: Optische Strahlung Modul A (§5 Abs. 1)

- Physikalische Grundlagen optischer Strahlung
- Wirkung optischer Strahlung im Gewebe
- Grundlagen der apparativen Kosmetik mit optischer Strahlung.
- Grundlagen Anlagentechnik
- Risiken und Nebenwirkungen, Kontraindikationen
- Spezielle Anwendung: Dauerhafte Haarentfernung
Hauttypen, Haarzyklus, Geschlecht und speziellen klinischen Besonderheiten ☒
Spezielle Anwendung: „Hautverjüngung“
Nutzung von Lasern geringer Energie nicht fraktioniert und fraktioniert
- Rechtliche Grundlagen
- Schutzbestimmungen und Maßnahmen (Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit)
- Dokumentation nach NiSV

Lernerfolgskontrolle: in schriftlicher Form

Lerninhalte: Optische Strahlung Modul B (§5 Abs. 2)

- Lokalisierte oberflächliche Gefäßerweiterungen in verschiedenen Körperregionen (Teleangiektasien, Naevus araneus, eruptive Angiome)
- Diffuse flächige Gefäßerweiterungen in verschiedenen Körperregionen (Rosacea, Erytheme)
- Tätowierungen (Laien-, professionelle, traumatische) und Permanent-Make-up
- Narben (vaskularisiert, hypertroph vs. Keloide).
- Konditionierende Lasertherapie der Haut vor operativen Eingriffen oder Traumata zur Prävention bzw. Modulation der Wundheilung im Sinne einer Early-Intervention von Narben mit nicht-ablativ fraktionalen Lasern im Wellenlängenbereich von 1440- 1565 nm
- Kombinierte Behandlungen zur Hautverjüngung/Hauterneuerung wie nicht-abtragende fraktionierte Laser und photodynamische Therapie
- Fettgewebsreduktion

Lernerfolgskontrolle: in schriftlicher Form